

Zugkraftsensor ZAD

Lieferumfang

Kraftsensor mit 5 m Leitung (PVC),
axialem Ausgang mit Anschluss Variante T:
Kabelverschraubung, gerade und
zwei Befestigungsmuttern M25x1,5

Varianten

- N2: Steckverbindung gerade,
M12, angespritzt
- S2: Steckverbindung gewinkelt,
M12, angespritzt

Erweiterte Optionen

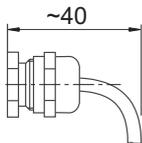
- F: Ausgelegt für Betrieb im
Ex-Bereich, inkl. J-Box



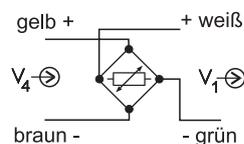
Abbildung ähnlich

Anschlüsse

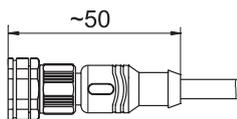
Variante T



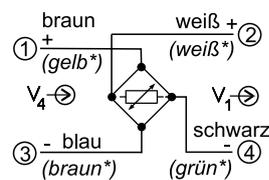
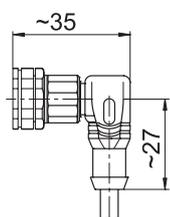
V_4 Speisespannung
 V_1 Signalspannung



Variante N2



Variante S2



* Alternative
Farbkodierung

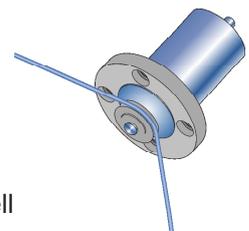
Besondere Merkmale

- Einfache Montage und geringer Platzbedarf
- Überlastsicherung durch mechanische Anschläge
- Messbereiche von 10 bis 1000 N

Die Zugkraftsensoren der Serie ZAD wurden für das direkte Messen der Zugspannung in Kabeln, Drähten, Seilen oder schmalen Bändern entwickelt. Sie können da eingesetzt werden, wo an den entsprechenden Maschinen ohnehin Umlenk- oder Führungsrollen vorgesehen sind.

Das gilt zum Beispiel für

- Kabelmaschinen
- Verseilmaschinen
- Anlagen zur Folienkondensatorherstellung
- Etikettendruckmaschinen usw.



Bei Verwendung einer Krafteinleitungsschraube anstelle einer Rolle wird der Zugkraftsensor ZAD auch als Druckkraftsensor verwendet. Die axiale Kabeleinführung ermöglicht in den meisten Fällen eine einfache Montage an der Maschine. Mechanische Anschläge begrenzen den Messweg und dienen als Überlastschutz. Die an den Ausgängen des Messverstärkers anstehenden Signale sind proportional der Zugkraft im Material und dienen zur Anzeige oder zur Verwendung als Istwert in einem geschlossenen Regelkreis. Dehnungsmessstreifen auf der aktiven Fläche des Doppelbiegebalkens erfassen die einwirkenden Kräfte. Die Speisung der Vollbrücke und Verarbeitung der Messsignale erfolgt durch einen nachgeschalteten Verstärker aus dem HAEHNE-Programm.

Bestellbeispiel

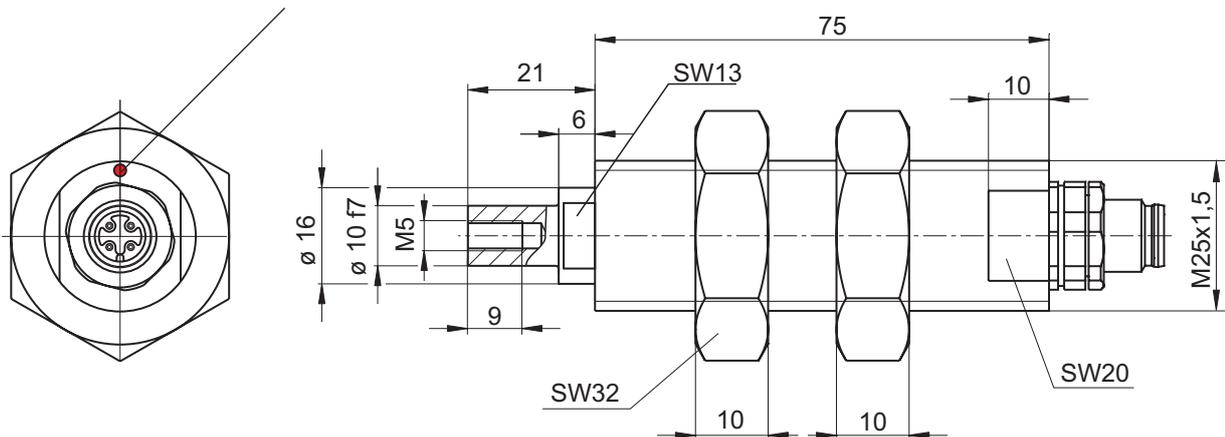
ZAD500-S2

Typ
Nennkraft
Varianten/
Optionen

Technische Daten	%-Werte bezogen auf Nennkraft
Nennkraft (Messbereiche)	10; 20; 50; 100; 200; 500; 1000 N
Überlastsicherheit	1000 %, max. 2000 N
max. Gebrauchskraft	160 %
max. Querkraft	100%
Nennkennwert	1 mV/V
Genauigkeitsklasse	0,5 %
Nenntemperaturbereich	+10...+60 °C
Gebrauchstemperaturbereich	-10...+70 °C
Brückennennwiderstand	1000 Ω
Speisespannung	10 V DC
Schutzart	IP54



Achtung! Beim Einbau unbedingt beachten:
Roter Punkt in Messrichtung!



*Achtung! Bei Montage von Achsadaptern, Seilscheiben, o. ä. darf kein Drehmoment auf das Sensorinnenteil wirken. Deshalb nur im ausgebauten Zustand mit gegengehaltenem Schlüssel festziehen.